

Inhalt

Danksagung	9
Denken, Fühlen und Sprechen gegen die Gewalt	11
1 Einleitung	13
1.1 Forschungsfragen	16
1.2 Forschungsstand: PalästinenserInnen in der Welt	17
1.2.1 Der Diasporabegriff	18
1.2.2 PalästinenserInnen im arabischen Raum	20
1.2.3 PalästinenserInnen außerhalb des arabischen Raums	20
1.2.4 PalästinenserInnen in Europa	22
1.2.5 PalästinenserInnen in Deutschland und in der Schweiz	25
1.3 Theoretische Konzepte	30
1.3.1 (Diaspora-)Identität	30
1.3.2 Trauma	37
1.3.3 Staatliche/systemische und diskursive/objektive Gewalt	48
1.3.4 Subjektivität	51
1.4 Forschungsbeitrag	54
1.5 Methode	58
1.5.1 Datenerhebung	58
1.5.2 Datenanalyse	61
1.6 Ausblick auf die Hauptthese	62
1.7 Struktur der Arbeit	63
2 Palästina als moralischer Ort	65
2.1 <i>Récits</i> und Projektionen	69
2.2 Praktiken des Ausschlusses	82
2.3 Fazit	87
3 Väter I: Wie spricht man aus dem Nichts heraus?	95
3.1 »Warum seid ihr gegangen?«	95

3.1.1	Das Phantasma des Widerstands – das Beispiel M. F.	96
3.1.2	Die Trennung vom Selbst – das Beispiel A. Z.	119
3.2	Wahrheit Sprechen – das Beispiel M. M.	133
3.3	Loyalität	147
3.3.1	Vererbte Fremde – das Beispiel S. A.	147
3.3.2	Das Subjekt der Hingabe – das Beispiel R. B.	159
3.4	Fazit oder schuldige Subjekte	170
3.4.1	Entfremdung	172
3.4.2	Das gespaltene Subjekt	181
4	Väter II: Unmögliche Subjekte	189
4.1	Isolation	191
4.2	Scham	197
4.3	Abspaltung und Melancholie	201
4.4	Angst	203
4.5	Phantasma	205
4.6	Fazit	209
5	Kinder/Töchter	213
5.1	Entfremdung von den Vätern/Eltern	214
5.1.1	Selbstentfremdung	218
5.1.2	Verschmelzung	226
5.1.3	Selbstverneinung	237
5.1.4	Fazit	240
5.2	Entfremdung von der Gesellschaft: im mentalen Gefängnis	242
5.2.1	Das Lebensgefühl von PalästinenserInnen der zweiten Generation während der Gaza-Offensive 2014	246
5.2.2	Kampf um Selbstbestimmung	249
5.2.3	Fazit	261
6	Schlusswort	265
Fotos		273
Bibliografie		283
Gespräche		283
Zitierte oder erwähnte Erzählungen/Gespräche		283
Experteninterviews		284
E-Mails		284
Sekundärliteratur		284

